

Mainz, 03.02.2016

Antrag 0220/2016/1 zur Sitzung Stadtrat am **03.02.2016**

Änderungsantrag "Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen sicherstellen" (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP)

Gemeinsamer Änderungsantrag

zum Antrag „Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen sicherstellen“ (0220/2016) der CDU-Stadtratsfraktion

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen sicherstellen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Antrag wird wie folgt geändert:

Die Verwaltung wird gebeten im Haupt- und Personalausschuss zu berichten, wie die Vereinbarung mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern aus 2011 umgesetzt wurde.

Begründung:

Geregelte Öffnungszeiten in den einzelnen Ortsverwaltungen sind wichtig für die Bürgerinnen und Bürger, da in den Ortsverwaltungen wichtige Aufgaben übernommen werden und sie Ansprechpartner vor Ort sind.

In der Besprechung der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher zu den Sparmaßnahmen im Rahmen des kommunalen Entschuldungsfonds im Dezember 2011 wurde vereinbart, dass das Angebot der Ortsverwaltungen so bestehen bleibt und es zu keinen Schließungen kommt.

In dieser Vereinbarung wurde auch geregelt, dass die Urlaubs- und Krankheitsvertretungen zwischen den Ortsverwaltungen in Eigenregie geregelt werden und die Ortsverwaltungen auf den Einsatz von Springerkräften verzichten.

gez.

Dr. Eckart Lensch
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion

gez.

Sylvia Köbler-Gross
Fraktionssprecherin
*Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*

gez.

Walter Koppius
Fraktionsvorsitzender
FDP-Stadtratsfraktion

f.d.R.

Dr. Christine Pohl
*Fraktionsgeschäftsführung
SPD-Stadtratsfraktion*

f.d.R.

Christian Heitzmann
*Fraktionsgeschäftsführung
Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*

f.d.R.

Hermann Wiest
*Fraktionsgeschäftsführung
FDP-Stadtratsfraktion*